

288989-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Xogħlijiet strutturali tal-qofsa – Rohbauarbeiten BT B Gymnasium - Erweiterung Schulzentrum Steinlach-Wiesaz in Dußlingen

OJ S 82/2026 28/04/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Xogħlijiet

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Gemeindeverwaltungsverband Steinlach Wiesaz

Email: christine.marquardt@kohlergrohe.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi pubblici generali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Rohbauarbeiten BT B Gymnasium - Erweiterung Schulzentrum Steinlach-Wiesaz in Dußlingen

Deskrizzjoni: Auf dem Areal des Schulzentrums Steinlach-Wiesaz am süd-östlichen Ortsrand von Dusslingen werden die bestehende Gemeinschaftsschule, sowie das Gymnasium in Teilbereichen umgebaut und mit drei neuen Erweiterungsschulbauten realisiert. Im Zuge der Baumaßnahme werden auch die Zugangs- und Pausenhofbereiche, sowie die Bushaltestelle neugestaltet. Im ersten Bauabschnitt wurde die Ausführung des Neubaus der Gemeinschaftsschule bearbeitet. Im aktuell zweiten Bauabschnitt sind der Abbruch des nördlichen Fachklassenbaus mit Gartenschuppen mit anschließendem Neubau des Fachklassenbaus des Karl von Frisch Gymnasiums (Bauteil B) und der Neubau des Verbindungsbaus an das bestehende Bauteil A des Gymnasiums vorgesehen. /// Bestand: Das Gymnasium besteht aus vier zweigeschossigen Baukörpern (BT A, BT B, BT C und BT D /E) sowie einem eingeschossigen Gartenschuppen. Die einzelnen Baukörper sind in Systembauweise hergestellt und deren Grundrisse basieren auf einem Raster von gleichschenkligen Dreiecken, welche wabenförmig zusammengefügt wurden. /// Die beiden südlichen Klassenbauten C und D/E sowie der nördliche Fachklassenbau B gruppieren sich um den zentralen Zugangs-, Verwaltungs- und Aulabau A. Der eingeschossige Gartenschuppen ist an den Fachklassenbau B im Bereich an dessen nordwestlicher Fassadenecke angedockt. /// Neubau: Der geplante Neubau Fachklassenbau BT B des Gymnasiums besteht aus einem zweigeschossigen rechteckigen Hauptgebäude mit einem begrünten Flachdach, das an der Fassade Süd-Ost über einen zweigeschossigen Verbindungsflur und einem neu zu erstellenden zweigeschossigen Anbau an den bestehenden Verwaltungs- und Aulabau A des Gymnasiums angeschlossen wird. Die Fachklassenräume sind in beiden Geschossen vierseitig umlaufend an den Außenfassaden Nord-West, Nord-Ost, Süd-Ost und Süd-West angeordnet, dadurch wird ein Innenhof mit einem separaten WC- Kern gebildet. Der Fachklassenneubau besteht aus einem Erd- und einem Obergeschoss, sowie einer Teilunterkellerung, in der ausschließlich die Technikzentrale untergebracht wird. Der Fachklassenneubau, inkl. dem außen vierseitig umlaufenden Fluchtbalkon im 1.OG, erstreckt sich von Süd-West nach Nord-Ost über eine Breite von ca. 40,50 m und von Süd-Ost nach Nord-West eine Länge von ca. 35,50 m. Die EG-

Geschosshöhe des Schulneubaus beträgt ca. 3,90 m und im OG bis zum extensiv begrünten Flachdach mit einer Geschosshöhe von ca. 4,00 m. /// /// Diese Bekanntmachung umfasst die Vorleistungen (Baustelleneinrichtung) für den Bauabschnitt des bauseitigen Abbruchs des nördlichen Gebäudeteils BT B des Gymnasiums, Baustelleneinrichtung, sowie die Leistungen für die Rohbauarbeiten des Neubaus Fachklassenbau (BT B) und des Verbindungsbaus am bestehenden BT A des Gymnasiums im Anschluss an die bauseitigen Abbrucharbeiten.

Identifikatur tal-proċedura: bc80ed12-d2ba-4033-9a17-1f80081339b4

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45223220 Xogħlijiet strutturali tal-qofsa

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45210000 Xogħol tal-kostruzzjoni tal-bini

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Auf dem Höhnisch 1

Belt: Dußlingen

Kodiċi postali: 72144

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' bzw. die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der 'Eigenerklärung zur Eignung' bzw. der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Imġiba professjonali serjament ħażina: Schwerwiegender Verstoß des Unternehmens gegen Vergabebestimmungen oder vertragliche Pflichten.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Ausführung von Rohbauarbeiten - 2. BA Bauteil B Gymnasium Schulzentrum Steinlach-Wiesaz in Dußlingen

Deskription: Der geplante Neubau Fachklassenbau BT B des Gymnasiums besteht aus einem zweigeschossigen rechteckigen Hauptgebäude mit einem begrünten Flachdach, das an der Fassade Süd-Ost über einen zweigeschossigen Verbindungsflur und einem neu zu erstellenden zweigeschossigen Anbau an den bestehenden Verwaltungs- und Aulabau A des Gymnasiums angeschlossen wird. Der Fachklassenneubau besteht aus einem Erd- und einem Obergeschoss, sowie einer Teilunterkellerung. Die EG-Geschosshöhe des Schulneubaus beträgt ca. 3,90 m und im OG bis zum extensiv begrünten Flachdach ca. 4,00 m. ///

Flächenangaben: Größe Baufeld Abbruch und Neubau BT B: ca. 2.785 qm. /// BGF: Ebene 0 (EG) 1.513,43 qm, BGF gesamt: 3.243,10 qm, BRI gesamt: 14.555,95 cbm /// Konstruktion: Das Gebäude ist als Stahlbetonkonstruktion mit Flachdecken, Stahlbetonstützen und Wandscheiben konzipiert. Die Gebäudeaussteifung erfolgt durch die Stahlbetonwand- und Deckenscheiben. Die Stützen in Ebene 0 + 1 werden als Verbundstützen ausgeführt. Erdberührte Wandbauteile werden als WU-Konstruktion realisiert. Der vierseitig umlaufende Laubengang in Ebene 1 wird als Stahlkonstruktion an der Stahlbetonrohbaufassade befestigt. Die Gründung des Neubaus erfolgt als Flachgründung auf einer Schottertragschicht.

Randbalken verstärken die hochbelasteten Bodenplattenränder und dienen zugleich als Frostschrägen. Die Außenfassade wird gebildet durch vertikale Holbohlen im Rasterabstand von ca. 1,20 m mit einer hinterlüfteten vertikalen Holzverschalung auf einer Holzständerkonstruktion als thermische Hülle, sowie Fensterbänder in Holz-Alu mit Brüstung.

/// Die Nachhaltigkeitskriterien gemäß Nachhaltigem Bauen in Baden-Württemberg (NBBW) vom Landesministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg finden Anwendung und sind in der Ausführung zu berücksichtigen. /// Die Leistungen der Rohbauarbeiten bestehen u.a. aus: Planung - Überwachung- Dokumentation

Baustelleneinrichtung: 900qm Baustellenrichtungsfläche herstellen, allg. und spezifische Baustelleneinrichtung, Erdarbeiten: 1500 qm Folienabdeckung, 2550 cbm Boden abtragen, seitlich lagern, Teil entsorgen, 210 cbm Aushub für Gründung, seitlich lagern und entsorgen, 1980 qm Planum herstellen, 440 cbm Schotter-Tragschichtmaterial/Splitt-Schottergemisch einbauen, 2000 qm Geotextilvlies verlegen, 270 cbm Schotterunterbau einbauen, 260 cbm Rohrgrabenaushub herstellen und wiederverfüllen, incl. Verbau und Rohrbettung, Wasserhaltung mit 2 Pumpensämpfe d = 1m mit Absatzbecken - 2 Tauchkörperpumpen - 100 m Vorflutleitungen Entwässerungskanalarbeiten: 1200 m Abwasserkanalleitungen mit Abzweigen - Anschlüsse, 16 Schächte mit Schachtabdeckungen und Seitenanschlüsse, 90 m Ringdrainage, 3 Kontrollschächte, 140 m Flächendrainage, 2 Stück Kanalanschluss an öffentlicher Kanalisation, 5 Stück Bodenabläufe, Beton- / Stahlbetonarbeiten: 3300 qm Sauberkeitsschicht, 210 cbm Magerbeton C12/15-X0-XF1-WF, 230 cbm Einzel,- Streifenfundamente-Frostschrägen-Zerrbalken-Betonstreifen C 30/37-XC2-XF1-WF herstellen incl. Schalung und Bewehrung, 2100 qm Stahlbetonbodenplatten C30/37, XC2, XF1 WF herstellen incl. Randschalung, Bewehrung, auf Trennlage, 2430 qm Stahlbetondecken C30 /37, XC1 herstellen incl. Randschalung, Bewehrung, 190 m Sichtbetonstützen C30/37 und C 50/60, SB 3 rund und rechteckig incl. Stahlschalung-Bewehrung, 244 qm wasserundurchlässige Konstruktionen (Frischbetonverbundsystem mit Hybridverbundschicht aus einer hochflexiblen Kunststoffbahn), 23 Stück Wand- und Bodendurchführungen, 94 m verzinktes, beschichtetes Fugenblech und mehrfach verpressbares Injektionsschlauchsystem in wasserundurchlässige Konstruktionen, 555 qm Stahlbeton - Außenwände C30/37, XC3, WF bzw. XC2 XF1, WF (WU Beton) d = 25 bis 30 cm incl. Schalung und Bewehrung, 470 qm Stahlbeton - Innenwände C30/37, XC1, WO d = 25 cm incl. Schalung und Bewehrung, 1270 qm Sichtbetonschalung SB 3, 76 cbm Ober- und Unterzüge versch. Abmessungen C30/37,

incl. Schalung und Bewehrung, 20 cbm Sockelaufkantungen und Attiken versch.
Abmessungen C30/37, incl. Schalung und Bewehrung, 200 Stück Herstellung von Decken- und Bodendurchbrüchen, Kernbohrungen in runden und eckigen Formen in versch. Größen, 2 St. Sichtbeton- Treppenfertigteile C30/37 XC1 WO, SB 3, Laufbreite 2,55 m, Laufl. bis zu 4,90 m, 2 St. Sichtbeton- Treppenfertigteile C30/37 XC1 WO, SB 3, Laufbreite 1,12 m, Laufl. bis zu 2,75m, 2 St. Sichtbeton- Treppenfertigteile C30/37 XC1 WO, SB 3, Laufbreite 1,70 m, Laufl. bis zu 4 m, 21 m Trittschalldämmelement/ linienförmiger Elastomerlager, 340 qm vorgehängte Stahlbetonfertigteilen/Vorsatzschalen C30/37 XC4, XF1, WF d=10cm, SB3, Befestigung mittels Fassadenplattenanker, incl. Unterkonstruktion, Fugenausbildung und Graffiti-Schutz, Betonstahl/Profilstahl: 1000 kg Kleiseisenteile für Tragkonstruktionen, 1100 kg Kopf-Dübelleisten, 145 Stück Bewehrungsstoss Schraubanschluss, Betonstahldurchmesser d = 12 bis 20 mm, 80m Zweilagiger Rückbiegeanschluss, 40 Stück Einkleben von Betonstahl in Bestandsbauteile mit Injektionssystem d= 8- 16 mm, Abdichtung / Perimeterdämmung: 165 qm Abdichtung der Wände, 1385 qm Perimeterdämmung d = 60 mm bis 140 mm, 150 qm Mineralwolldämmung an Außenwand d= 140 mm, 150 qm Schaumglasdämmung d=40 mm bis 80mm, 105 m Gebäude-Fugenbänder, 225 qm Noppenbahn als Schutz und Drainschicht. inklusive Elektroeinlegearbeiten.
Identifikatur intern: LOT-0001 1034_SZSW-BT B

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45223220 Xogħlijiet strutturali tal-qofsa

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45210000 Xogħol tal-kostruzzjoni tal-bini

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Auf dem Höhnisch 1

Belt: Dußlingen

Kodiċi postali: 71244

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 02/03/2027

Data tat-tmiem tad-durata: 22/11/2027

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Erklärung über Registereintragungen. Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. Eigenerklärung, dass kein Insolvenzverfahren beantragt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls beitragspflichtig. Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts bzw. Bescheinigung in Steuersachen. Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen begangen wurden.

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eigenerklärung über den Umsatz der letzten drei Jahre. Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Angabe der Anzahl der jahresdurchschnittlich Beschäftigten der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Kriterju: Referenzi fuq xogħlijiet speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Aktuelle Referenzliste über mindestens drei Einzelleistungen der letzten fünf Kalenderjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit Angabe des Ansprechpartners; der Art der ausgeführten Leistung; der Auftragssumme; des Ausführungszeitraums, der stichwortartigen Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen. Die Anbieter/Auftragnehmer müssen die beigefügten KEVFormulare ausfüllen und bei Abgabe des Angebotes mit abgeben. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Eignung (KEV 179) der Firmen des GVV Steinlach-Wiesaz von großer Bedeutung ist. Die Referenzaufträge müssen hinsichtlich Umfang und Gegenstand mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sein. Ein eigenes Stammpersonal wird erwartet. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

5.1.10. Kriterji tal-ġhoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: angegebener Preis gem. Angebot, Leistungsverzeichnis.

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.subreport.de/E26444164>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.subreport.de/E26444164>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 08/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant,

Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 60 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Eine Nachforderung von Unterlagen liegt im Ermessen des Auftraggebers.

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 08/06/2026 12:40:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjegi protetti: Le Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: le

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki**Ftehim qafas:**

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Informationen über die Überprüfungsfristen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Gemeindeverwaltungsverband Steinlach Wiesaz

Numru tar-registrazzjoni: Berichtseinheit-ID 00013508

Indirizz postali: Schloßhof 6

Belt: Gomaringen

Kodiċi postali: 72810

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: kohler grohe architekten, Projektsteuerung

Email: christine.marquardt@kohlergrohe.de
Telefown: +49 711 769 639 33
Indirizz tal-internet: <http://www.gomaringen.de>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Xerrej

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Numru tar-reġistrazzjoni: DE811469974
Indirizz postali: Kapellenstrasse 17
Belt: Karlsruhe
Kodiċi postali: 76131
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefown: +49 7219268730
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: c6a3fe1e-dfa9-4bc4-ae9f-1c6287103590 - 01
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Sottotip tal-avviż: 16
Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 24/04/2026 18:10:17 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 288989-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 82/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 28/04/2026